

KRYON- Channeling Mai 2007

Die Lust kreativ zu Leben

Seid begrüßt liebe Freude, ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst. Was für eine große Freude, dich hier zu sehen. Lass dich umarmen, ich möchte dir ein Stück Zuhause schenken. Ein Stück dieses Gefühls, unendlich geliebt zu sein. Und das bist du. Unendlich geliebt für deinen Dienst, ein Mensch zu sein. – Atme tief durch und genieße dieses tiefe Gefühl der Verbundenheit, des Einsseins und der allumfassenden Liebe, die dich jetzt durchströmt. Es ist wie Post von Zuhause, wie ein Brief von einem lange nicht gesehenen und gefühlten Wesen, dass du tief in deinem Herzen trägst. – Genieße diese Energie, die jetzt zu dir direkt aus der Quelle kommt. Lege gern diese Zeilen einen Augenblick zur Seite und tauche ein in die Liebe, die unendliche Liebe GOTTES. Es ist die ungeteilte Liebe des Teils von GOTT, der jenseits der Dualität im heiligen Zentrum dieses Universums weilt.

Versuche beim weiteren Stöbern und Aufnehmen dieser Botschaft, ganz zentriert im Herzen zu bleiben, da wo das Gefühl, dass dich durchströmt, seinen Fokus setzt. Wie schon so oft beschrieben, geht es bei den vielen Bemühungen, diese Neue Energie zu leben und zu nutzen, für deinen neuen Weg mit der Erde, darum, sich zu klären, sich selbst zu erkennen, und die allumfassende Liebe zu leben. Wir begleiten dich schon eine ganze Weile, nämlich seit der Zeit, wo du die Absicht aussprachst, mit in diese Neue Energie zu gehen. Wir beobachten alle deine Versuche, in Klarheit zu sein, deine göttlichen Eigenschaften zu stabilisieren, die männliche und die weibliche Seite in dir zu vereinen, nicht mehr in Wertung zu sein, nicht mehr in der Dualität zu leben. Wir beobachten, wie du oft mühsam dein Leben mit einem Bein drittdimensional lebst, mit dem anderen bereits in der höheren Dimension weilend, gestaltest und versuchst, ausgeglichen und klar ausgerichtet deinen Weg zu beschreiten. Wir spüren auch, wie schwer es oft für dich ist, Haltung zu bewahren und nicht alles hinzuwerfen. Nebenbei bemerkt ist dies eh nicht möglich. **Es ist nicht möglich, sich zu entlieben!** Du hast dich für die allumfassende Liebe entschieden. Du möchtest sie wieder immer mehr leben und durch dich wirken lassen. So, wie es

damals war, vor langer Zeit, vor deiner Bereiterklärung, diese tiefen Trennungserfahrungen zu machen.

Unsere Aufgabe ist es, dich zu unterstützen, dir Mut zu machen, all die hohen Energiewellen, die die Erde jetzt passieren und umhüllen, herzöffnend, aber auch stabil zu leben. Diese hohen Wellen, die in Abständen aus einem weit entfernten Teil dieser Galaxie hierher wogen, bringen hohe Schwingungen der Liebe und Ganzheit mit sich, bringen allerdings für viele Menschen auch Klärungsbedarf. Diese Wellen sind wie ein Spiegel und stellen einen Schubs da für all die noch offenen Themen und dualistischen Verhaltensweisen, die geklärt und verändert werden wollen. Wer also diese hohen Energiewellen als schwer und drückend empfindet, hat Klärungs- und Handlungsbedarf. Je klarer du bist und dich selbst lebst, je beglückender werden dich diese Wellen stimmen, du kannst sie integrieren und sie nutzen für deine Entwicklung.

Wir wollen heute über deine Kreativität sprechen. Diese Kreativität, die aus dem zweiten Chakra kommt, die jetzt bei dem vereinten Chakra stärkere Herzensqualität beinhaltet, und die gelebt werden will. Diese Schaffenskraft ist auf alles anwendbar. Sie kann in deinem privaten Bereich helfen, deine Partnerschaft (wieder) kreativ zu gestalten. Sie kann dein Geschäftsleben umgestalten und lustvoller werden lassen. Sie kann deine anderen Interessen beleben, damit sie Genuss für dich bedeuten. Kreativität kann dein Essen besser verdaulich machen. Sie kann bewirken, dass deine inneren Reisen und Visualisationen dich einen Schritt weiter bringen. Kurz: Kreativ zu leben heißt, göttlich zu leben. Mit GOTT das höchste Potential an irdischer Lebenskraft zu erreichen, das kann Kreativität sein. Und kreativ schöpferisch tätig zu sein heißt auch, die Dinge, Menschen und Begebenheiten in dein Leben zu ziehen, die angemessen für dich sind. Das hat dann allerdings auch noch etwas mit Resonanz zu tun. Du wirst in deinem Leben immer das anziehen, was du ausstrahlst. Wenn du Ruhe, Gelassenheit ausstrahlst, wird alles so auch dein Leben bereichern. Wenn du Klarheit ausstrahlst, sind die Menschen und Begebenheiten, die kommen, klar und rein. Wenn du Liebe, allumfassende Liebe ausstrahlst, wird Liebe,

allumfassende Liebe in dein Leben treten. Das gilt für Partner, Freunde, Arbeitsangebote und andere Aktivitäten. Dies zu erkennen und umzusetzen, ist der Prozess, in dem du dich jetzt befindest.

Kreativ zu leben, bedeutet, lustvoll zu leben. Nehmen wir einmal an, du hast eine Arbeit tagsüber, die dir nicht allzu viel Freude macht, die aber getan werden muss, vielleicht auch aus übergeordneten Gründen, die dir unbekannt sind und vielleicht Leuchtturmqualitäten sind. Wenn du Feierabend hast, freust du dich, diesen Platz zu verlassen, um dich dann entspannenderen Dingen zu widmen oder die Familie oder Freunde zu treffen. Wie wäre es, wenn du diese Arbeitsstelle einmal ganz in Ruhe aus einer anderen Sicht betrachtest. Setze dich hin, vielleicht gleich jetzt, nimm auch gern Zettel und Stift zur Hand (übrigens: meine Partnerin, durch die ich jetzt zu dir spreche, liebt es, wenn ich so praktisch bin..) und durchleuchte deinen Arbeitsplatz- und -bereich. Was tust du dort? Wie tust du es? Wer tut es mit dir? Wie ist das Umfeld, deine Kollegen? Was stört dich? Was langweilt dich? Was möchtest du verändern? Was steht in deiner Macht, es zu verändern? Beleuchte alles und ziehe deine Schlüsse, was zu ändern ist, wie alles freudvoller, friedlicher, lustiger und leichter vonstatten gehen könnte. Denn du bist deines Glückes Schmied, wie ihr Menschen sehr trefflich bemerkt. Du bestimmst, wie es dir dort ergeht, nicht die anderen. Suche deine Freude nicht in der Sehnsucht, etwas anderes zu tun, wenn du doch weißt, es ist noch notwendig, hier zu verweilen.

Du hast die Chance, die vielen Stunden und Tage, die du dort verbringst, so zu gestalten, dass es für dich angenehm ist. Nicht die anderen, die dort auch arbeiten, bestimmen, wie es dir geht. Das bist allein du. Beleuchte auch deine Ärgernisse. Wer hat dich verletzt, warum? Ist es vielleicht ein Spiegel? Zeigt es dir, wo du noch nicht im Gleichgewicht bist? Meist reduziert sich all dieses auf mangelndes Selbstbewusstsein, was letztlich in **mangelndes Gottvertrauen** münzt. Wandle diese Situation durch kreatives Durchleuchten und Verändern. Wenn du dies jetzt und hier im Geiste beginnst, ist es bereits eingeleitet. Das ist ein kosmisches Gesetz. Wenn sich dann tatsächlich herausstellt, dass deine Zeit an diesem Arbeitsplatz sich dort dem Ende entgegenneigt, dass örtliche Veränderungen oder sogar ein

Berufswechsel anstehen, wirst du es bei tiefem Beleuchten der Lage herausfinden. Und dann solltest du deine göttliche Kreativität walten lassen. Frage nach innen, frage deinen Goldenen Engel: „Was sind die nächsten Schritte? Was kann ich tun, um Neues in mein Leben treten zu lassen?“ Das solltest du fragen. Vielleicht kommunizierst du schon mit deinem Höheren Selbst. Oder du bekommst Ideen durch deine Intuition. Du wirst auf einmal wissen, was zu tun ist für einen Neuanfang. Das ist göttliche Kreativität.

Dies lässt sich beliebig ausweiten auf alle Bereiche deines Lebens. Musiker, Dichter, Maler und andere Kreative aller Zeiten beschrieben es als: „Die Muse hat mich geküsst“. Es geht in dieser spektakulären Zeit darum, die eigenen Qualitäten zu leben. Diese Qualitäten, die sich dir immer mehr offenbaren. Bedenke, du lebst jetzt hier in diesem Leben eine Vielzahl von Inkarnationen. Das Karma ist durch die Gnade des Schöpfers gelöscht. Du bearbeitest nun gemeinsam mit deinen Helfern deine Themen, du klärst deine alten Muster und schaffst damit Freiraum in deinem heiligen Herzen für neue Aufgaben. Du wechselst in deinem Leben die irdischen Kleider, ziehst dich um, du schlüpfst in ein neues Outfit für neue, eventuell sehr abenteuerliche Aufgaben, die immer göttlich inspiriert sind. Und für dich auch immer mehr als diese erkennbar. Du weißt, du bist GOTT auf Außenmission. Und die Aufträge deines Bosses heißen nicht mehr „Neue Erfahrungen in der Dualität sammeln“ sondern „Horche, die Fanfaren zur Heimkehr ertönen“.

Kreativ zu leben meint auch, die Natur zu genießen. Vielleicht gehörst du zu den Menschen, denen es nie so viel bedeutete, in der Natur zu sein. Diese wundervollen Wesen der Naturreiche warten schon auf dich und wollen dich willkommen heißen. Setze dich in den Park oder ans Wasser, lausche und fühle mit offenen und/oder geschlossenen Augen, und gebe dich dieser Schöpfung ganz hin. Erfühle die Kraft der Elemente und die oft lustigen Inspirationen der Naturwesen, den Elfen, Feen und Erdlingen, die immer um dich sind, ob du sie siehst oder nicht. Sie sind immer da. Öffne dich für diese Welten. Wenn du Schwierigkeiten mit inneren Reisen oder

Meditationen hast, weil du unruhig bist, ist die Natur der beste Platz, es neu zu probieren. Hier ist die Verbindung zum GÖTTLICHEN leichter spürbar.

Singst du gern? „Oh Kryon, wenn ich singe, laufen alle weg. Es klingt furchtbar“. Dann experimentiere mit dir selbst, probiere, dich für die Schwingungen der Töne zu öffnen. Es gibt wunder-volle Konzepte, den eigenen Urton zu finden, Unwohlsein weg zu tönen, oder einfach nur leise zu summen oder laut zu schmettern, um der eigenen inneren Welt Luft zu machen. Jeder kann singen. Singen ist ein göttliches Instrument, sich auf die Schwingungen des Universums einzustimmen.

Du kannst nicht zeichnen oder malen? Das stammt sicher aus der Kindheit, aus der Schule. Vielleicht hattest du nicht das Glück, herzensoffene Lehrer zu haben, die um die Kraft des Bilder- erschaffens wussten. Die wussten, wie wichtig dieses Ventil für die Entwicklung eines Kindes ist, und wie sehr dieses frühe Üben des Kreierens das spätere Leben formen kann. Mit dem Malen oder Formen von Gebilden bist du in einer Vorstufe des Erschaffens. Menschen mit tiefer Einfühlungsgabe fürs Formengeben, haben es leichter, innere Reisen zu machen und sich ihr weiteres Leben bildhaft auszumalen und kreativ zu gestalten.

Kannst du „faul“ sein? Ich meine das, was andere Menschen in deinem Leben vielleicht naserümpfend betrachten oder sogar monieren. Faul sein ist sehr kreativ. Da hast du die Chance, das zu tun, was du möchtest. Den Himmel zu betrachten, zu träumen. Dir vorzustellen, wie es ist, eine Biene zu sein, die von Blüte zu Blüte fliegt. Vielleicht reist du in einem Ufo zum Sirius, oder tust dies in deinem eigenen Lichtkörper. Du visualisierst dir, wie du demnächst deine Wohnung verschönst; oder malst dir aus, wie du deinen Chef dazu bringst, dir den neuen Job zu geben. Da könnte übrigens unterstützend helfen, wenn du ihn in goldenes Licht hüllst. Das ist keine Manipulation, sondern hilft ihm, auch göttlich zu agieren. Was immer dies auch sein mag.

Und dann sind da noch die tiefen Herzenswünsche, von denen ich oft schon sprach. Hab den Mut, diese noch nicht gelebten, heiß begehrten, vielleicht tief vergrabenen Herzenswünsche hervorzuholen, zu beleuchten und Wege zu kreieren, sie umzusetzen. Vielleicht ist jetzt das richtige Zeitfenster?!

Ich möchte dich ermuntern, kreativ, lustvoll zu leben. Das bedeutet, aus dem Herzen zu leben. Tue alles, was du tun möchtest oder wozu du noch verpflichtet bist aus dem Herzen, aus dem Gefühl heraus, das alles von GOTT kommt, alles GOTT ist. Auch das, was dualistisch betrachtet, dunkel und unangemessen erscheint. Alle Menschen sind Göttliche Funken, die quasi im Außendienst leben, und sich vielleicht einen besonders schweren Auftrag ausgesucht haben. Aus dieser Sicht betrachtet bekommt alles einen göttlichen Glanz, nicht wahr?!

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen im Mai 2007 von Barbara Bessen. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.